

Die okkulte Kraft Jesu

von

Peryt Shou



DIESER DRUCK DIENT AUSSCHLIESSLICH DER
ESOTERISCHEN FORSCHUNG UND
WISSENSCHAFTLICHEN
DOKUMENTATION.

Für Schäden, die durch Nachahmung entstehen, können weder Verlag
noch Autor haftbar gemacht werden.

© Copyright: Irene Huber, Graz 2008

Verlag: Edition Geheimes Wissen

Internet: www.geheimeswissen.com



Alle Rechte vorbehalten.

Abdruck und jegliche Wiedergabe durch jedes Bekannte, aber auch heute noch unbekanntes
Verfahren, sowie jede Vervielfältigung, Verarbeitung und Verbreitung (wie Photokopie,
Mikrofilm, oder andere Verfahren unter Verwendung elektronischer Systeme) auch
auszugsweise als auch die Übersetzung nur mit Genehmigung des Verlages.

ISBN 978-3-902646-94-1

Inhalt

	Seite
Vorwort	5
Auftakt	7
I. Kapitel: Der „verborgene“ Christus	15
II. Kapitel: Vom Wege zu ihm	22
III. Kapitel: Sein doppelter Aspekt	24
IV. Kapitel: Von der Umschaltung der inneren Kräfte	26
V. Kapitel: Der König Salem	27
VI. Kapitel: Die Quellen der Erdkraft	33
VII. Kapitel: Die mystische Bedeutung der Erdkraft	38
VIII. Kapitel: Wie die Erdkraft erschlossen wird	40
IX. Kapitel: Die Hand der Kraft	47
X. Kapitel: Die Körbe, die immer gefüllt sein müssen	51
XI. Kapitel: Das Licht von Damaskus	56
XII. Kapitel: Der Fühlraum der Hand	59
XIII. Kapitel: Innere Erweckung	62
XIV. Kapitel: Orplid	64
XV. Kapitel: Die Abwälzung des Felsens vom Grabe	72
XVI. Kapitel: Was sollen uns die Wunder lehren?	74
XVII. Kapitel: Der Gral. Christus und Luzifer	80
XVIII. Kapitel: Der Saal der zwei Wahrheiten	83
XIX. Kapitel: Vom eigentlichen Sinne des Mythos	86
XX. Kapitel: Die Entfaltung der Kraft	88
XXI. Kapitel: Das Lazarus-Esoterium	93
XXII. Kapitel: Die Verwandlung in die Kraft. Der Entwicklungsgang im Logos.	98
XXIII. Kapitel: Sint-Kraft und Sint-Wellen	104
XXIV. Kapitel: Der apollinische und der dionysische Christus. Die verborgene Bedeutung des Namens „Jesus“.	108
Schlusswort	114